

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 33 (1955)
Heft: 8

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Totentafel

Dr. Paul Lanz, Direktor, Basel	Eintritt 1919
Walter Streit, städtischer Beamter, Bern	Eintritt 1946
Dr. med. Hans Büchler, Chefarzt am Tiefenauspital, Bern	Eintritt 1922

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Trifthütte SAC



Die von der Sektion Bern mit finanzieller Unterstützung des Gesamtclubs im Jahre 1947 erbaute Trifthütte ist durch eine Lawine beschädigt worden.

Diese Hiobsbotschaft übermittelte uns am 23. Juni abends der Hüttenwart der Trifthütte. Sofort veranlasste der Vorstand eine Besichtigung an Ort und Stelle, welche ergab, dass ca. 20 Quadratmeter des Daches auf der Ostseite weggetragen worden sind und nun in weitem Umkreis zerstreut herumliegen. Durch den eingedrungenen Schnee entstand etwelcher Wasserschaden. Als Notlösung wurde sofort das Dach mit Dachpappe ausgebessert. Küche, Aufenthaltsraum sowie die Schlafgelegenheiten im Erdgeschoss sind weiterhin benützbar. Die Reparaturarbeiten an der Hütte sind im Gange, und Gletscherflieger Geiger ist für den Materialtransport zur Hütte mittels Flugzeugs mit Landung auf dem Gletscher verpflichtet worden.

Die Errichtung einer Trockenmauer von ca. 15 Meter Länge zur Ablenkung von zukünftigen Lawinen wird gegenwärtig geprüft. Eine eingehende Orientierung erfolgt an der nächsten Mitgliederversammlung.